

Im Wildniscamp

Erlebnisreiche Tage für Sozialpflegeschüler



Das Gelände rund um das Wildniscamp in Ludwigsthal wurde von den sieben Schülerinnen und Schülern der 11. Klasse der Berufsfachschule für Sozialpflege und ihren Betreuern erkundet. – Foto: Schule

Grafenau/Ludwigsthal. Erlebnisreiche Tage verlebten sieben Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse der Berufsfachschule für Sozialpflege an der Pflegeakademie Grafenau im Zwieseler Winkel. Mit Lehrerin Sabine Lehner-Bumann und Lehrer Roland Ober waren sie mit der Waldbahn ins Wildniscamp nach Ludwigsthal gefahren.

Im Wildniscamp bezogen sie die Themenhütten Erdhöhle und Baumhaus machten mit den Betreuern einige Selbsterfahrungsspiele. Der Abend klang mit lustigen Gesellschaftsspielen am Kamin im Falkensteinsaal aus.

Nach der ersten kühlen Nacht wurde mit den Betreuern durch das Urwaldgebiet Mittelsteighütte gewandert. Auf verschiedenen Wegstationen gab es Übungen rund um Naturerfahrungen im Bayerischen Wald. Dabei konnten die Schüler aufgrund ihrer Praktikumserfahrungen im Behinderten- und Pflegebereich von Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen überlegen, wie man eine solche Wanderung barrierefrei und erlebnisreich gestalten könnte.

Am Abend war Gelegenheit, um mal über alles, was in der Klasse so anfällt, zu reden.

Am dritten Tag ging es wieder zurück nach Grafenau. Nach Frühstück, Hüttenkontrolle und Reflexion führte der Weg zum Bahnhof über das Haus zur Wildnis. Auf diesem Weg sollte jeder etwas für den Ausflug mit Bewohnern des Lebenshilfwohnheims Grafenau sammeln. Im Haus zur Wildnis standen ein Rundgang und der Film: „Wilder Wald“ auf dem Programm.